



Pressemitteilung

Zuse-Gemeinschaft bestätigt auf Mitgliederversammlung Präsidium und Innovationsrat

Mitgliederversammlung 2023 spricht Präsidium mit höchster Zustimmung Vertrauen aus •
Dr. Jacqueline Lemm und Gregor Wrobel neu in Führungsgremium des Verbands gewählt
• Innovationsrat wiedergewählt • Dr. Stephan Roth neuer Innovationsratsvorsitzender

Berlin • 29. September 2023. Im Amt bestätigt wurde jetzt das Präsidium der Deutschen Industrieforschungsgemeinschaft Konrad Zuse e.V. (Zuse-Gemeinschaft) auf der Mitgliederversammlung 2023 der Forschungsgemeinschaft in den Räumen seines Mitglieds VLB (Versuchs- und Lehranstalt für Brauerei in Berlin e.V.). Bei der Wahl erhielten Präsident Prof. Martin Bastian, die beiden Vizepräsidenten Dr. Bernd Grünler und Prof. Steffen Tobisch, Schatzmeisterin Anke Schadewald sowie die weiteren Präsidiumsmitglieder Dr. Jacqueline Lemm, Gregor Wrobel und Peter Steiger die fast einstimmige Zustimmung der Verbandsmitglieder. Lemm und Wrobel arbeiteten bereits als kooptierte Mitglieder in dem Führungsgremium mit; sie folgen auf Dr. Bayram Aslan sowie Dr. Adrian Mahlkow, die aus beruflichen Gründen zurückgetreten waren. Durch diesen klaren Vertrauensbeweis kann die Führungsmannschaft der Forschungsgemeinschaft ihren Kurs für ein Wachstum des Verbands sowie die kritisch-konstruktive Begleitung der Bundespolitik in den Bereichen Innovation und Transfer, Wissenschaft und Forschung sowie mittelständischer Wirtschaft (KMU) gestärkt und entschlossen weiterführen.

Dr. Jacqueline Lemm ist Leiterin des Instituts für Bodensysteme an der RWTH Aachen e.V. (TFI). Sie durchlief akademische als auch außeruniversitäre, wirtschaftlich geprägte Stationen in ihrem beruflichen Werdegang. „In die Zuse-Gemeinschaft möchte ich meine Leidenschaft für die anwendungsorientierte, praxisnahe

Impressum

Deutsche Industrieforschungsgemeinschaft Konrad Zuse e.V.

Geschäftsführer: Dr. Klaus Jansen

Invalidenstr. 34 • 10115 Berlin • fon +49 (0) 30 440 62 74 • eMail info@zuse-gemeinschaft.de

Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg VR 34276 B • Lobbyregister R 000 107 • V.i.S.d.P.: Dr. Klaus Jansen

Forschung sowie mein Netzwerk, bestehend aus Akteuren der Wissenschaft und Wirtschaft einbringen. Den Stellenwert der außeruniversitären Forschung – vor allem für den so relevanten Mittelstand – möchte ich weiter heben, seine Position in der Forschungslandschaft stärken und festigen“, umreißt sie ihr Motiv für eine Mitarbeit in dem ehrenamtlichen Gremium. Das TFI forscht, prüft, zertifiziert und qualifiziert im Bereich der Bau- und Einrichtungsprodukte für den Innenraum mit dem Fokus auf Bodensysteme.

Gregor Wrobel ist Geschäftsführer der Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e.V. (GFal) in Berlin-Adlershof. Der studierte Mathematiker begann dort 1996 zunächst als Wissenschaftlicher Mitarbeiter, weitere Stationen als Leiter des Forschungsbereiches Graphische Ingenieursysteme ab 2014 sowie der Wechsel in die Geschäftsführung 2023 folgten. Sein Motiv, sich bei der Zuse-Gemeinschaft im Präsidium zu engagieren, formuliert er so: *„Wofür stehen die industrienahen Forschungseinrichtungen? Für Innovationen und deren Transfer in den Markt. In der Zuse-Gemeinschaft möchte ich dazu beitragen, diese Werte nach außen zu tragen und mich außerdem für faire Förderprogramme engagieren.“* Die GFal ist eine gemeinnützige Forschungseinrichtung im Bereich der angewandten Informatik. Als privates, modernes Forschungsinstitut unterstützt sie ihre Partner mit industrienaher und anwendungsorientierter Forschung und Entwicklungstätigkeit in den Bereichen der Digitalisierung, Automatisierung und Optimierung technischer Prozesse.

Neu gewählt wurden auch die Mitglieder des Innovationsrates der Zuse-Gemeinschaft: Einstimmig sprachen sich die Vertreter der Institute aus für Gordon Briest (ifak Institut für Automation und Kommunikation e.V.), Beatrix Genest (Sächsisches Institut für die Druckindustrie), Dr. Sara Hadjali (Pilot Pflanzenöltechnologie Magdeburg e. V.), Annette Ilg-Muhlack (Institut für Ziegelforschung Essen), Dr. Heike Illing-Günther (Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V.), Dr. Simon Jahn (Günter-Köhler-Institut für Fügetechnik und Werkstoffprüfung), Dr. Stefan Köhler (Institut für Agrar- und Stadtökologische Projekte an der HU Berlin), Birgit Merx (FIR e. V. an der RWTH Aachen), Prof. Michael Meyer (FILK Freiberg Institute gGmbH), Dr. Uwe Möhring (Innovent e.V.), Sebastian Nendel (Cetex Institut), Clemens Pecha (Hahn-Schickard-Gesellschaft für angewandte Forschung e.V.), Benjamin Redlingshöfer (Thüringisches Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung e.V.), Dr. Stephan Roth (Bayerisches Laserzentrum gGmbH), Dr. Kerstin Schulte (Prüf- und Forschungsinstitut Pirmasens), Dr. Rüdiger Tiefers (ACCESS), Dr. Thorsten Voß (Papiertechnische Stiftung) und Dr. Frank Weckend (Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik). Neuer Vorsitzender des Beratungsgremiums ist Dr. Stephan Roth. Er gehörte dem Innovationsrat bisher als Mitglied an und betreute den Arbeitsausschuss Rahmenbedingungen. Roth folgt auf [Prof. Ulrich Jumar, der das Amt mit Blick auf seinen im kommenden Jahr anstehenden Ruhestand aufgab.](#)

zuse / red

Über die Zuse-Gemeinschaft

Die Zuse-Gemeinschaft vertritt die Interessen gemeinnütziger, privatwirtschaftlich organisierter Industrieforschungseinrichtungen. Dem technologie- und branchenoffenen Verband gehören bundesweit über 80 Institute an. Als praxisnahe und kreative Ideengeber des deutschen Mittelstandes übersetzen sie die Erkenntnisse der Wissenschaft in anwendbare Technologien und bereiten so den Boden für Innovationen, die den deutschen Mittelstand weltweit erfolgreich machen.

Ihr Kontakt zur Pressestelle der Zuse-Gemeinschaft

fon

+49 (0) 30 75 45 45 57

eMail

presse@zuse-gemeinschaft.de

www

www.zuse-gemeinschaft.de

Sie möchten keine Informationen der Zuse-Gemeinschaft mehr erhalten? Senden Sie uns dazu einfach an presse@zuse-gemeinschaft.de eine eMail mit dem Betreff **Unsubscribe**.